

# Konzertgenuss auf dem Regenfluss

Breites musikalisches Spektrum bei den fünf Veranstaltung der Regener Flussbühne

**Regen.** Für ein kulturelles Highlight im Bayerischen Wald sorgt Regen auch in diesem Jahr: Auf dem Regenfluss wird eine schwimmende Bühne installiert, auf der vor der Silhouette der Stadt an fünf Sommerabenden hochkarätige Konzerte präsentiert werden. Auf der „Regener Flussbühne“ wird vom 11. bis 20. August ein breites musikalisches Spektrum abgedeckt, Projektleiter Roland Pongratz hat für jeden Geschmack etwas ins Programm gepackt.

So erleben die Besucher Kultur im Fluss und auf dem Fluss. Abendstimmungen am Regen und großartige Musiker in einem wunderbaren Ambiente werden diese Konzerte zu unvergesslichen Erlebnissen machen.

## Böhmisch-mährisch mit „Schabernack“

Wenn am kommenden Freitag die Regener Flussbühne erstmals ablegt, dann erwartet das Publikum gleich ein erster Höhepunkt: Ab 20 Uhr tritt die vielfach ausgezeichnete Kapelle „Schabernack“ mit ihrem mit zahlreichen hörenswerten Stücken gespickten Programm „Egerländer Schmankerl“ auf der schwimmenden Bühne auf.

2001 begannen zwölf Musiker, die im Gebirgsmusikkorps Garmisch-Partenkirchen ihren Wehrdienst ableisteten, gemeinsam böhmische Blasmusik zu spielen. „Schabernack“ begeistert mit Leidenschaft und Perfektion nicht nur das Publikum, sondern auch die Fachwelt, u. a. bei den Europameisterschaften der böhmisch-mährischen Blasmusik. So wurde die Gruppe bereits 2003 in der Schweiz Vizeeuropameister und 2006 in Südtirol dann Europameister.

Geleitet wird das Ensemble von Dr. Elmar Walter. Auch bei ihrem Auftritt auf der Regener Flussbühne bleiben die Musiker von „Schabernack“ ihrem Ansinnen treu: Sie haben es sich zum Ziel gesetzt, auf der einen Seite alte, selten gespielte Titel aus dem Repertoire von Ernst Mosch und seinen „Original Egerländer Musikanten“ zu pflegen, auf der anderen Seite ihr Repertoire immer wieder gezielt durch neue Titel anzureichern.

In der Besetzung mit vier Flügelhörnern, Trompete, zwei Tenorhörnern, drei Klarinetten, drei Posaunen, zwei Tuben, Schlagwerk und Gesangsduo hat man Altbekanntes, selten Gespieltes, aber auch zahlreiche neue Titel auf inzwischen sechs CDs eingespielt.

Authentischen Bairisch-



**Da wird's eng auf der Flussbühne:** Zum Auftakt am Freitag geben die Musikanten von „Schabernack“ alte und neue Egerländer Schmankerl zum Besten. – Foto: Schabernack

Rock aus Niederbayern, handgemacht und baumfest im Woid verwurzelt, bringt am Samstag, 12. August, die Band „Landluft“ auf die Regener Flussbühne. Ihre Lieder sind eine Liebeserklärung an Heimat und

## Am Samstag: Rock aus dem Woid mit „Landluft“

Menschen. Das Quintett wurde für seine bissigen und satirischen, kernigen und komischen Lieder bereits mit dem Förderpreis für Songpoeten ausgezeichnet.

Swing, swing, swing: So lautet das Motto von Marina & the Kats am Montag, 14. August. Heiße Grooves, traumtanzende Melodien, fetzige Gitarren, fulminante Bläser, treibendes Berserchschlagzeug und die Stimme der charmanten Marina. Wenn

sie zu einem ihrer, in verspielter Leichtigkeit dahin perlenden Scatsoli ansetzt, leuchten die Augen und es schnippen die Finger zur Musik der kleinsten Bigband der Welt.

Am Samstag, 19. August, ist dann die „schärfste Stimme Bayerns“ auf der Flussbühne zu Gast: Steffi Denk & Flexible Friends. Steffi Denk heizt ihren vier hochmusikalischen Freunden ganz schön ein, macht Stimmung und verzaubert das Publikum. Unter dem Motto

## Zum Finale: Schlager, Chansons, Folk und Pop

„Sei mal verliebt“ präsentiert die Gruppe witzig, pfliffig und virtuos hinreißende Melodien, amüsante Schlager, fast verschollene Chansons und charmante Evergreens.

Zum Abschluss der Regener Flussbühne ist am Sonntag, 20. August, die Lischkapelle mit dem Programm „How We Struggle“ zu erleben: Folksongs mit treibenden Beats wechseln mit tanzbaren Popsongs und introvertierten Balladen. Für einen einzigartigen Klangcharakter sorgt die außergewöhnliche Instrumentierung mit Gitarre, Klavier, Percussion, Blechbläsern, dazu eine Harmonika, an die sich ein wunderbarer Dreigesang schmiegt.

Die Konzerte beginnen jeweils um 20 Uhr, bei schlechtem Wetter finden sie nicht unter freiem Himmel, sondern im Niederbayerischen Landwirtschaftsmuseum Regen statt. Weitere Informationen und Vorverkauf: Touristinfo Regen, ☎ 09921/60426, www.flussbuehne.de. – pon



**Eine kleine Bigband:** „Marina & the Kats“ wollen am Montag, 14. August, dem Publikum einheizen. – Foto: A. Renner